Taufsprüche

1. So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen. * *Epheser 2, 19*
2. Denn ihr seid alle Gottes Kinder durch den Glauben an Christus Jesus. * *Galater 3, 26*
3. Zur Freiheit hat uns Christus befreit. So steht nun fest und laßt euch nicht wieder zu Sklaven machen. * *Galater 5, 1*
4. Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen. * *Galater 6, 2*
5. Laßt uns aber Gutes tun und nicht müde werden; denn zu seiner Zeit werden wir auch ernten, wenn wir nicht nachlassen. * *Galater 6, 9*
6. Die auf Gott harren, kriegen neue Kraft, dass sie auffahren mit Flügeln wie Adler, dass sie laufen und nicht matt werden, dass sie wandeln und nicht müde werden. * *Jesaja 40, 31*
7. Gott sagt: Fürchte dich nicht, ich bin mit dir, weiche nicht, denn ich bin dein Gott. Ich stärke dich, ich helfe dir auch, ich halte dich durch die rechte Hand meiner Gerechtigkeit. * *Jesaja 41, 10*
8. Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen. Du bist mein. * *Jesaja 43, 1*
9. Wendet euch zu mir, so werdet ihr gerettet, aller Welt Enden; denn ich bin Gott, und sonst keiner mehr. * *Jesaja 45, 22*
10. Es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen, aber meine Gnade soll nicht von dir weichen, und der Bund meines Friedens soll nicht hinfallen, spricht Gott, dein Erbarmer. * *Jesaja 54, 10*
11. Suchet Gott, solange er zu finden ist; rufet ihn an, solange er nahe ist. * *Jesaja 55, 6*
12. (1) Mache dich auf, werde licht; denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit des Herrn geht auf über dir! (2) Denn siehe, Finsternis bedeckt das Erdreich und Dunkel die Völker; aber über dir geht auf der Herr und seine Herrlichkeit erscheint über dir. * *Jesaja 60, 1+2*
13. Ich freue mich im Herrn, und meine Seele ist fröhlich in meinem Gott; denn er hat mir die Kleider des Heils angezogen umd mich mit dem Mantel der Gerechtigkeit gekleidet. * *Jesaja 61, 10*
14. Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben. * *Johannes 3, 16*
15. Jesus sagt: Ich bin das Brot des Lebens. Wer zu mir kommt, den wird nicht hungern; und wer an mich glaubt, den wird nimmermehr dürsten. * *Johannes 6, 35*
16. Jesus sagt: Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben. * *Johannes 8, 12*
17. Jesus sagt: Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, ob er gleich stürbe. * *Johannes 11, 25*
18. Daran wird jedermann erkennen, dass ihr meine Jünger seid, so ihr Liebe untereinander habt. * *Johannes 13, 35*
19. Jesus sagt: Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater denn durch mich. * *Johannes 14, 6*
20. Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht; denn ohne mich könnt ihr nichts tun. * *Johannes 15, 5*
21. Siehe, ich habe dir geboten, dass du getrost und unverzagt seist. Lass dir nicht grauen und entsetze dich nicht; denn der Herr, dein Gott, ist mit dir in allem, was du tun wirst. * *Josua 1, 9*
22. Die Güte Gottes ist´s, dass wir nicht gar aus sind, seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende, sondern sie ist alle Morgen neu, und deine Treue ist groß. * *Klagelieder Jeremias 3, 22-23*
23. Jesus sagt: Himmel und Erde werden vergehen; aber meine Worte vergehen nicht. * *Lukas 21, 33*
24. Kommet her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken. * *Matthäus 11, 28*
25. Was hülfe es dem Menschen, wenn er die ganze Welt gewönne und nähme doch Schaden an seiner Seele. * *Matthäus 16, 26*
26. Jesus sagt: Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende. * *Matthäus 28, 20*
27. Selig sind die Sanftmütigen; denn sie werden das Erdreich besitzen. * *Matthäus 5, 5*
28. Selig sind, die da hungern und dürsten nach der Gerechtigkeit; denn sie sollen satt werden. * *Matthäus 5, 6*
29. Selig sind die Barmherzigen; denn sie werden Barmherzigkeit erlangen. * *Matthäus 5, 7*
30. Selig sind, die reinen Herzens sind; denn sie werden Gott schauen. * *Matthäus 5, 8*
31. Selig sind die Friedensstifter; denn sie werden Gottes Kinder heißen. * *Matthäus 5, 9*
32. Selig sind, die um der Gerechtigkeit willen verfolgt werden; denn ihrer ist das Himmelreich. * *Matthäus 5, 10*
33. Bittet, so wird euch gegeben; suchet, so werdet ihr finden; klopfet an; so wird euch aufgetan. * *Matthäus 7, 7*
34. Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist, und was Gott von dir fordert, nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott. * *Micha 6, 8*
35. Seid untereinander gesinnt, wie es der Gemeinschaft mit Jesus Christus entspricht. * *Philipper 2, 5*
36. Wenn ich sehe die Himmel, deiner Finger Werk, den Mond und die Sterne, die du bereitet hast: Was ist der Mensch, dass du seiner gedenkst, und des Menschen Kind, dass du dich seiner annimmst? * *Psalm 8, 4-5*
37. Du tust mir kund den Weg zum Leben: Vor Dir ist Freude die Fülle und Wonne zu deiner Rechten ewiglich. * *Psalm 16, 11*

38. Gott rüstet mich mit Kraft und macht meine Wege ohne Tadel. * *Psalm 18, 33*
39. Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. * *Psalm 23, 1*
40. Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich. * *Psalm 23, 4*
41. Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang, und ich werde bleiben im Hause des Herrn immerdar. * *Psalm 23, 6*
42. Die Wege des Herrn sind lauter Güte und Treue für alle, die seinen Bund und seine Gebote halten. * *Psalm 25, 10*
43. Der Herr ist mein Licht und mein Heil; vor wem sollte ich mich fürchten? Der Herr ist meines Lebens Zuflucht; vor wem sollte mir grauen? * *Psalm 27, 1*
44. Ich will dich unterweisen und dir den Weg zeigen, den du gehen sollst; ich will dich mit meinen Augen leiten. * *Psalm 32, 8*
45. Herr, deine Güte reicht, so weit der Himmel ist, und deine Wahrheit, so weit die Wolken gehen. * *Psalm 36, 6*
46. Befiehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn, er wird´s wohl machen. * *Psalm 37, 5*
47. Gott sagt: Rufe mich an in der Not, so will ich dich erretten, und du sollst mich loben. * *Psalm 50, 15*
48. Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet. * *Psalm 66, 20*
49. Weise mir, Gott, deinen Weg, dass ich wandle in deiner Wahrheit; erhalte mein Herz bei dem einen, dass ich deinen Namen fürchte. * *Psalm 86, 11*
50. Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen. * *Psalm 91,1 1*
51. Lobe den Herrn, meine Seele, und was in mir ist, seinen heiligen Namen! (2) Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiß nicht, was er die Gutes getan hat. * *Psalm 103, 1+2*
52. Die Gnade Gottes währt von Ewigkeit zu Ewigkeit über denen, die ihn fürchten, und seine Gerechtigkeit auf Kindeskind bei denen, die seinen Bund halten und gedenken an seine Gebote, dass sie danach tun. * *Psalm 103, 17-18*
53. Barmherzig und gnädig ist der Herr, geduldig und von großer Güte. * *Psalm 103, 8*
54. Die Furcht Gottes ist der Weisheit Anfang. Klug sind alle, die danach tun. * *Psalm 111, 10*
55. Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen. Woher kommt mir Hilfe? Meine Hilfe kommt vom Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat. * *Psalm 121, 1-2*
56. Meine Hilfe kommt vom Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat. Er wird deinen Fuß nicht gleiten lassen, und der dich behütet, schläft nicht. * *Psalm 121, 2+3*
57. Die mit Tränen säen, werden mit Freuden ernten. Sie gehen hin und weinen und streuen ihren Samen und kommen mit Freuden und bringen ihre Garben. * *Psalm 126, 5+6*
58. Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir. * *Psalm 139, 5*
59. Erforsche mich, Gott, und erkenne mein Herz; prüfe mich und erkenne, wie ich´s meine. Und sieh, ob ich auf bösem Wege bin, und leite mich auf ewigem Wege. * *Psalm 139, 23-24*
60. Gott ist nahe allen, die ihn anrufen * *Psalm 145, 18*
61. Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder. * *Römer 8, 14*
62. Wir wissen aber, dass denen, die Gott lieben, alle Dinge zum Besten dienen. * *Römer 8, 28*
63. Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, haltet an am Gebet. * *Römer 12, 12*
64. Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem. * *Römer 12, 21*
65. Das Reich Gottes ist nicht Essen und Trinken, sondern Gerechtigkeit und Friede und Freude in dem heiligen Geist. * *Römer 14, 17*
66. Tu deinen Mund auf für die Stummen und für die Sache aller, die verlassen sind. * *Sprüche Salomos 31, 8*
67. Sehet, welch eine Liebe hat uns der Vater gezeigt, dass wir Gottes Kinder heißen sollen; und es auch sind. * *1. Johannes 3, 1*
68. Laßt uns nicht lieben bloß mit Worten und mit dem Munde, sondern mit der Tat und mit der Wahrheit. * *1. Johannes 3, 18*
69. Darin ist erschienen die Liebe Gottes unter uns, dass Gott seinen eingeborenen Sohn gesandt hat in die Welt, dass wir durch ihn leben sollen. * *1. Johannes 4, 9*
70. Niemand hat Gott jemals gesehen. Wenn wir uns untereinander lieben, so bleibt Gott in uns, und seine Liebe ist völlig in uns. * *1. Johannes 4, 12*
71. Gott ist die Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm. * *1. Johannes 4, 16*
72. Denn wir sind durch einen Geist alle zu einem Leib getauft, wir seien Juden oder Griechen, Freie oder Unfreie, und sind alle mit einem Geist getränkt. * *1. Korinther 12, 13*
73. Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen. * *1. Korinther 13, 13*
74. Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, es ist alles neu geworden. * *2. Korinther 5, 17*
75. Und Gott schuf den Menschen zu seinem Bilde, zum Bilde Gottes schuf er ihn; und schuf sie als Mann und Frau. * *1. Mose 1, 27*
76. Gott sagt: Ich will dich segnen, und du sollst ein Segen sein. * *1. Mose 12, 2*
77. Wenn du den Herrn, deinen Gott, suchen wirst, so wirst du ihn finden, wenn du ihn von ganzem Herzen und von ganzer Seele suchen wirst. * *5. Mose 4, 29*
78. Gott segne dich und behüte dich; Gott lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig; Gott erhebe sein Angesicht über dich und gebe dir Frieden. * *4. Mose 6, 24-26*
79. Seid immer bereit, Rede und Antwort zu stehen, wenn jemand nach der Hoffnung fragt, die in euch ist. * *1. Petrus 3, 15*
80. Alle Sorge werfet auf ihn; denn er sorgt für euch. * *1. Petrus 5, 7*
81. Ein Mensch sieht, was vor Augen ist; Gott aber sieht das Herz an. * *1. Samuel 16, 7*
82. Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit. * *2. Timotheus 1, 7*